

Betonestrich konstruktiv

30 kg

TECHNISCHES DATENBLATT

Beton C25/30 Estrich CT-C25-F5 (ZE 30)

Eignung

- Universell im Innen- und Außenbereich einsetzbar
- Für Fundamente, Tür- und Fensterstürze
- Als Verbund-, Heiz- oder schwimmender Estrich
- Zum Erstellen von Schornsteinköpfen und Gartenmauern
- Zur Herstellung von feingliedrigen Betonteilen
- Als Fußboden für Keller, Garagen etc.

Eigenschaften

- Frostwiderstandsfähig
- Alterungsbeständig
- Für Heizestrich geeignet
- Geschmeidig
- Wasserfest
- Gut abziehbar
- Nicht brennbar
- Expositionsklassen XC4, XF1, XA1, W0/WF

Anwendung

- Für innen und außen
- Für Boden

Technische Daten

Ergiebigkeit: 30 kg = ca. 15 l Frischbeton

Verarbeitungstemperatur: +5 bis 30 °C

Haltbarkeit

Nicht angebrochene Gebinde 12 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgerechter Lagerung

Beton C25/30

Erforderliche Wasserzugabe: 0,08 l/kg

Konsistenzklasse: F1, F2

Estrich CT-C25-F4

Anmachwasser: ca. 0,1 l/kg

begehrbar: nach ca. 24 Stunden

voll belastbar: nach ca. 28 Tagen

Schichtdicke bei schwimmender Verlegung: mind. 40 mm

Druckfestigkeit: > 25 N/mm²

Biegezugfestigkeit: > 5 N/mm²



Vertrieb: BENZ GmbH & CO. KG Baustoffe, Auwiesen 4, 74924 Neckarbischofsheim
Tel.: +49 7263 649-0, www.benz-baustoffe.de

Hersteller: Rygol Baustoffwerk GmbH & Co. KG, Deuerlinger Straße 43, 93351 Painten
Tel.: +49 9499 9418-0, www.rygol-sakret.de

Lieferform: 30 kg Sack - 42 Sack/Palette

Untergrundvorbereitung

Beton C25/30

Nur nicht oder schwach saugende Schalungen verwenden.

Bei bewehrtem Beton für ausreichende Überdeckung der Bewehrung sorgen (Abstandhalter).

Bei großflächigen Bauteilen Fugenabstände beachten.

Schalungen ausreichend mit Trennmittel vorbehandeln.

Mindestauftragsstärke von 2,5 cm beachten.

Untergrundvorbereitung

Estrich CT-C25-F4

Untergrundeigenschaften:

Fest, tragfähig und frei von Rissen.

Minderfeste Oberflächenschichten und Trennschichten (Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste o. ä.) sind rückstandslos zu entfernen.

Extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämmen und nichttragfähige Oberflächenschichten müssen entfernt bzw. aufgearbeitet werden.

Untergrund mit geeigneter Grundierung vorstreichen.

Verarbeitung

Beton-Estrich in einem sauberen Gefäß oder Mischer mit kaltem

Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen.

Wasserzugabe je nach Konsistenzbereich (siehe hierzu Technische Daten).

Beton homogen in Schalung einbringen und verdichten.

Estrich je nach Schichtdicke auftragen, verdichten, abziehen und glätten.

Bewegungsfugen nicht mit Beton oder Estrich überdecken.

Nachbehandlung

Frische Beton- und Estrichflächen in den ersten Tagen vor Witterungseinflüssen wie Sonne, Zugluft, Schlagregen, Frost und zu hohen Temperaturen schützen.

Beton und Estrich bis zu 7 Tage feucht nachbehandeln, z. B. durch

Abhängen mit Folien oder nassen Jutesäcken, durch Besprühen mit Wasser oder durch Aufbringen geeigneter Nachbehandlungsmittel.

Lagerung

Witterungsgeschützt, kühl, jedoch frostfrei und trocken auf Holzrost oder Palette.

Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

Entsorgung

Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren und dem Recycling zuführen.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt Kapitel 13.

Allgemeine Hinweise

Die technischen Daten beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf +20°C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Hinweise

Bereits abbindendes Material darf nicht mit Wasser nachverdünnt werden.

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.